Beschlussvorlage

Nr. 0269/2020-2025

Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	**13.09.2021**	**Entscheidung**

öffentlich	Berichterstatter: Alexander Kleinschmidt / zu a) Anja Multhaup

Innenstadtprojekte:
a) Konzept Stadtmöbel - Spielgeräte - Wasserspiel
b) Fahnen Innenstadt
c) Stadtführungen für Schülerinnen und Schüler

Sachverhalt:

In der vergangenen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing am 24.06.2021 sind erneut die Ergebnisse und Handlungsmöglichkeiten für die Innenstadt auf Basis der Umfrage „Vitale Innenstädte 2020" thematisiert worden. In diesem Zusammenhang wurden neben den laufenden Maßnahmen weitere Ideen für die Innenstadtentwicklung diskutiert und zur Umsetzung beschlossen.

Zusammengefasst waren dies:

- Anbringen von Imagefahnen an den bereits vorhandenen Fahnenmasten am Rathaus / Ostheimer Tor
- Anbringen von Fahnen o.ä. an Laternen / geeigneten Befestigungen auf der Achse Nieheimer Str. / Warburger Str. in Richtung Hanekamp
- Auftrag an die Verwaltung, Kontakt mit den örtlichen Schulen aufzunehmen, um Stadtführungen zur besseren Identifikation der Schülerinnen und Schüler mit der Schulstadt Brakel durchzuführen.

Ebenfalls wurde die ergänzende Anschaffung von Stadtmobiliar für junge Familien / Kinder festgehalten. Dazu erfolgte die Mitteilung, dass sich diese Maßnahme bereits in einem Gesamtkonzept in Arbeit befindet.

Die Umsetzung der vorgenannten Punkte wurde zwischenzeitlich inhaltlich vorbereitet und wird in der Sitzung vorgestellt:

a) Konzept Stadtmöbel - Spielgeräte – Wasserspiel

Im Rahmen des Quartiersmanagements wurde die Umsetzung und zusätzliche Anschaffung von Stadtmöbeln in der Innenstadt angeregt. Dadurch sollen zusätzliche Aufenthalts- und Sitzmöglichkeiten entstehen und die Attraktivität der Innenstadt gesteigert werden.

Vorschläge zur Stadtmöblierung, die derzeit am Markt verfügbar ist, wurden in der Sitzung am 15.03.2021 vorgestellt. In der Diskussion ergaben sich zusätzliche Anforderungen, die berücksichtigt werden sollten. Dazu zählte z.B. die Realisierung von Stadtmöbeln durch örtliche Betriebe.
Ziel war vor allem die Stadtmöbel und weiteren Bestandteile an die bestehende Gestaltung der Innenstadt anzupassen und zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeiten zu schaffen.
Aufgrund der Maßgabe der Steigerung der Lebendigkeit und des Erlebnischarakters der Innenstadt wurden ergänzend die Möglichkeiten von Spiel- und Sportgeräten sowie eines Wasserspiels mit aufgenommen.

Bei der Standortsuche im Innenstadtbereich (Hanekamp, Am Markt, Am Thy) wurde schnell deutlich, dass für die Betrachtung und Abstimmung aller Standortoptionen ein Gesamtkonzept erforderlich ist.
Dieses wurde in Zusammenarbeit mit der Planerin Frau Anja Multhaup erstellt.

Zudem haben sich die Gesamtschule Brakel und die Schulen der Brede mit Gruppen von Schülerinnen und Schülern beteiligt und Ideen für die weitere Konzepterarbeitung eingebracht.

Eine **Vorstellung des Konzeptes** sowie der möglichen Standorte und Ausgestaltung der Stadtmöbel und Konzeptbestandteile erfolgt **durch Frau Multhaup im Rahmen der Sitzung.**

Die weitere Umsetzungsplanung mit Aufstellung der Kosten aller Einzelmaßnahmen ist anschließend für die nächste Ausschusssitzung vorgesehen.

b) Fahnen Innenstadt

Auf Basis der Beschlüsse vom 24.06.2021 zum Anbringen von Imagefahnen an den Fahnenmasten am Rathaus bzw. am Ostheimer Tor sowie von Fahnen an Laternen o.ä. auf der Achse Nieheimer Str. / Warburger Str. in Richtung Hanekamp wurden Angebote eingeholt und Entwürfe erstellt.

Neben städtischen Imagefahnen wurde dabei auch die Integration einer Fahne der Standortmarketingkampagne „Kreis Höxter – die Region plus X" berücksichtigt.
Die Beflaggung an den Fahnenmasten im Innenstadtbereich könnte somit in den Zeiten erfolgen, in denen keine anderweitige Beflaggung vorgesehen ist (z.B. offizielle Beflaggungstermine öffentlicher Gebäude, Fahnen zu besonderen Aktionen, etc.).

Für den Innenstadtbereich wurden neben den stadteigenen Fahnenmasten (Marktplatz / Ostheimer Str.) weitere potenzielle Standorte (mit jeweils 1, 2 oder 3 Fahnenmasten) ermittelt, die im Rahmen einer zusätzlichen Beflaggung in Frage kommen könnten.

Ergänzend ist eine kleinere Fahnenvariante zur Befestigung an geeigneten

Straßenlaternen entworfen worden. Von der „Warburger Str." / Ecke Driburger Str. bis in den Hanekamp / Marktplatz würde sich eine Achse ergeben, die die Stadtbesucher stadteinwärts auch visuell in Richtung Innenstadt begleitet und ebenfalls im Bereich „Am Thy" eingesetzt werden kann.

Die Anschaffung der städtischen Fahnen liegt für beide Maßnahmen (Beflaggung Fahnenmasten / Beflaggung Straßenlaternen) bei Gesamtkosten von ca. 2.500,- €.

Eine Vorstellung der Maßnahme zu Entwurf und Umsetzung erfolgt in der Sitzung.

c) Stadtführungen für Schülerinnen und Schüler

Gem. Beschluss vom 24.06.2021 wurden die örtlichen Schulen kontaktiert und über die Möglichkeiten von Stadtführungen für Schülerinnen und Schüler informiert.

Das aktuelle Angebot im Bereich der Stadtführungen in Brakel umfasst folgende Touren sowie inhaltliche Schwerpunkte:

1. Brakel ! …historisch: Stadttour durch Brakel
2. Mutter Anna – Weg
3. AnnaVision u. Das Mädchen von Brakel als Videoinstallation im Stadtmuseum Brakel
4. Stadt Tor Tour
5. verschiedene Informationen zu stadtbildprägenden Gebäuden wie Rathaus, Pfarrkirche St. Michael

Besondere individuelle thematische Ausrichtungen können nach Interessenlage der jeweiligen Teilnehmer auch in Bezug auf Literatur (Droste, Grimm und Brakel), Sakralbauten (Pfarrkirche St. Michael) oder Einzelthemen der Stadtgeschichte erfolgen.

Daneben stehen den Schulen z.B. Materialien für zwei Stadtrallyes zur Verfügung. Ergänzend kann Material zum Thema „Hexen- und Besessenenverfolgung in Brakel" sowie zum Thema „Juden in Brakel" bereitgestellt werden.

Für die örtlichen Schulen bestehen auf die o.g. Anfrage hin verschiedene Bedarfe an Stadtführungen, die zukünftig weiterhin genutzt werden.
Im Bereich der Grundschule (3./4. Klasse) besteht z.B. die Nachfrage nach 3-5 Stadtführungen pro Jahr, die im Rahmen des Sachunterrichtes stattfinden.

Im Bereich der weiterführenden Schulen ist vor allem Interesse an Stadttouren zum Mittelalter mitgeteilt worden. Ebenso erfolgt bei geeigneten Themen die Auseinandersetzung mit aktueller (Innen-) Stadtentwicklung, die beispielsweise auch im Rahmen der o.g. Ideen zum Projekt Stadtmöbel – Spielgeräte – Wasserspiel eingebracht wurde.

Für die zukünftige Umsetzung und Sicherstellung von Stadtführungen bestehen aktuell Bemühungen neue qualifizierte Stadtbegleiter /-innen zu finden und anschließend zu schulen. Eine Umsetzung ist derzeit noch abhängig von weiteren Zusagen möglicher Dozenten, um alle ortsbezogenen Inhalte vermitteln zu können.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Zu 1) - keine Auswirkungen
Zu 2) - für die Gesamtkosten von ca. 2.500 € stehen Mittel zum Stadtmarketing unter Produkt 571000 – Wirtschaftsförderung zur Verfügung.
Zu 3) - keine Auswirkungen

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing beschließt:

1. Das Konzept „Stadtmöbel – Spielgeräte – Wasserspiel" für die Innenstadt wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Eine Umsetzungsplanung inkl. Kostenübersicht wird in der nächsten Ausschusssitzung vorgestellt.

2. Die Umsetzung der vorgestellten Maßnahme „Fahnen Innenstadt" wird beschlossen.

3. Der Sachstand zur Durchführung von Stadtführungen für örtliche Schulen wird zur Kenntnis genommen.

Brakel, 06.09.2021/Abt .FB 1/ 10/Kleinschmidt
Der Bürgermeister

Hermann Temme